



## Skitour Bernina Haute Route

Eine Reise durch alpines Abenteuergelände zwischen Malojapass und Puschlav

Die Berninagruppe lässt sich im Winter auf eindruckliche Weise von West nach Ost durchqueren, ohne dabei hochalpine Winterkletterei beherrschen zu müssen. Wir dringen ein ins Herzen des Berninamassivs und bestaunen die imposanten Wände und zerklüfteten Gletscher. Nur für die kurzen Gipfelanstiege und den perfekten Ausblick in die verstecktesten Winkel dieser wunderschönen Landschaft lassen wir die Skier kurz zurück.

- 1. Tag** Besteigung des Il Chapütschin (3387m) mit Start im Skigebiet Furtschellas und Abfahrt zur Coazhütte.
- 2. Tag** Tagestour auf den La Sella (3584m) und rassige Nordabfahrt zurück zur Coazhütte.
- 3. Tag** Überschreitung Piz Sella (3506m), Traverse unter der Südflanke des Piz Bernina zum Rifugio Marinelli-Bombardieri.
- 4. Tag** Krönender Abschluss mit Besteigung des Bellavista Ostgipfel (3885m), eindruckliche Abfahrt ins Puschlav. Heimreise mit dem Zug.

# Anforderungen

**Technik:** Stufe 4: Ich bin routiniert auf Skitouren unterwegs und habe mein Tourenbuch bereits mit einigen anspruchsvollen Skitouren gefüllt. Auf Skitouren im Schwierigkeitsgrad ZS mit Stellen bis 40° Steilheit fühle ich mich wohl. Bei einem Sturz kann es zu langen Rutschwegen kommen. Deshalb beherrsche ich die Spitzkehre auch an ausgesetzten Stellen. Im Tiefschnee fahre ich sicher in allen Geländearten. Bei Skihochtouren dieser Stufe bringe ich Erfahrung im Umgang mit Steigeisen und Pickel mit, um steile Passagen und Gipfelanstiege zu überwinden.

**Kondition:** Stufe 3: Ich betreibe regelmässig Ausdauersport wie Wandern, Joggen, Radfahren. Ich bewältige 5 Stunden Aufstieg pro Tag, das sind bis zu 1400 Höhenmeter. Bei einem Tempo von ca. 350 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

## Schlüsselstelle:

Die Gipfelaufstiege am Chapütschin, der Sella und am Piz Sella weisen kurze Kletterstellen mit Steigeisen auf. Die Abfahrten führen über zerklüftete Gletscher. Stellenweise werden wir am Seil abfahren, was eine sehr gute Skitechnik voraussetzt.

# Leistungen inbegriffen

- Leitung durch Bergführer
- 3 Nächte im Mehrbettzimmer
- 3x Halbpension
- Tourentee

# Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

# Detailprogramm

## Vorgesehener Tourenablauf

### 1. Tag

Von Sils Maria erreichen wir mit Gondelbahn und Sessellift den Furtschellas (2786m). Nach einer kurzen Abfahrt folgen wir dem terrassierten Gelände südwärts und steigen auf den imposanten Gipfel des Il Chapütschin (3387m). Die letzten Höhenmeter legen wir zu Fuss zurück. Von hier oben haben wir einen beeindruckenden Blick ins Vadret da Roseg und auf die umliegenden Gipfel und Gletscher. Die Abfahrt zur Chamanna Coaz (2611m) führt über rassige Nordhänge.

**Aufstieg 850Hm, Abfahrt 1050Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3.5 Std.**

### 2. Tag

Von der Coaz Hütte steigen wir über den zerrissenen Vadret da Roseg zur Sellagruppe auf. Wir erreichen mit den Skiern den kleinen Sattel zwischen dem West- und Ostgipfel vom La Sella – was übrigens nichts anderes als «der Sattel» bedeutet. In kurzer leichter Kletterei erreichen wir den 3584m hohen Westgipfel. Von hier blicken wir tief ins Val Malenco in der Lombardei hinab. Über herrliches schattiges Skigelände fahren wir zur Coaz Hütte zurück.

**Aufstieg 1000Hm, Abfahrt 1000Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.**

### 3. Tag

Heute steigen wir über den Vadret da la Sella unter der imposanten Roseg-Südwand zum Piz Sella (3506m) auf. Wir queren das Gletscherbecken mit dem klingendenden Namen Vedretta di Scerscen Superiore. Steil erheben sich die Flanken hinauf zum Piz Bernina und Piz Scercen. Mit einem kurzen Gegenanstieg erreichen wir den Passo Marinelli Occidentale. Von hier ist es nicht mehr weit zum Rifugio Marinelli-Bombardieri (2813m). Ehrwürdig thront diese Bergunterkunft über dem Valle di Scercen.

**Aufstieg 1050Hm, Abfahrt 900Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.**

### 4. Tag

Unser Abschlusstag verspricht nochmals ein wahres Highlight zu werden. Über die weitläufigen Gletscher nähern wir uns der Palü-Gruppe von Süden her und betreten die einmalige Gletscherarena über die Fuorcla Bellavista 3673m. Zum Bellavista Ostgipfel 3885m ist es von hier aus nicht mehr weit. Unser Blick streift vom Piz Bernina über den Biancograt, hinunter zum Morteratschgletscher und wieder hoch zur Diavolezza und zum Piz Palü. Nun steht uns eine spannende Abfahrt mit 1700 Höhenmetern bevor. Der Bergführer leitet durch das spannende Felsenlabyrinth ins Puschlav hinunter. Von der Bahnstation Alp Grüm gelangen wir über den Berninapass zurück ins Engadin und nach Hause.

**Aufstieg 1250Hm, Abfahrt 1900Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 5 Std.**

## Skihochtour

Diese Tour führt über Gletscher durch hochalpines Gelände. Eine gute Skitechnik und sicheres Aufsteigen und Abfahren, auch in steilerem Gelände ist notwendig. Wir empfehlen Skihochtouren nicht als Saison-Einstieg oder direkt nach einem Skitouren-Grundkurs.

## Unterkunft

Die SAC/CAS Chamanna Coaz und das CAI Rifugio Marinelli-Bombardieri sind ursprüngliche Bergunterkünfte. Wir übernachten im Matratzenlager und Mehrbettzimmer mit Duvets oder Woldecken. Im Winter steht nur begrenzt oder kein kaltes Wasser für die Körperpflege zur Verfügung.

## Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 10:53 Uhr an der Haltestelle Sils/Segl Maria (Furtschellasbahn). Fahrplanwechsel vorbehalten.

## Anreise/Bahnbillet

Von Ihrem Wohnort nach Sils Maria und zurück ab Alp Grüm.

## **Zusatzkosten**

Für die Bergbahn Furtshellas fallen zusätzliche Transportkosten von ca. CHF 25.00 an (Basis Halbtax).

## **Durchführung**

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

# Unterkunft

## 1. + 2. Nacht

### Chamanna Coaz CAS 2610 m

Sensationelle Lage mitten im Hochgebirge

Die im Jahr 2023 renovierte Hütte im Engadin liegt auf 2610 m ü. M., eingebettet in die majestätische Bergwelt der Bernina-Gruppe und ist bequem über einen Wanderweg erreichbar.



## Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe  
vorhanden



Handyempfang



Barzahlung



Kreditkarten-  
Zahlung

## 3. Nacht

### Rifugio Marinelli Bombardieri CAI 2813m

Italienische Schutzhütte auf 2813m inmitten des Bernina-Massivs

Ehrwürdig thront diese Bergunterkunft über dem Valle di Scerden in der Lombardei. Sie bietet Platz für 160 Gäste, Duschmöglichkeit vorhanden. Umgeben von imposanten Gipfeln wie dem Piz Bernina, Bellavista und Piz Palü, ist sie idealer Stützpunkt für Hochtouren und Skihochtouren.



## Angebot und Ausstattung



Mehrbettzimmer



Halbpension



Hausschuhe  
vorhanden



Duschmöglichkeit



fließendes  
Wasser



Strom



Währung: EURO



Kreditkarten-  
Zahlung

# Ausrüstung

## Bekleidung

- Gore Tex Jacke
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Skitouren- oder Skihose
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff

## Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Sportbrille und Skibrille
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- Etwas Bargeld für Getränke
- Bargeld in Euro
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Heftpflaster und Compeed
- Taschenmesser
- Identitätskarte/Personalausweis
- Ev. Fotoapparat, Feldstecher

## Technische Ausrüstung

- Steigeisen mit Antistoll
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Tourenskis, Felle, Harscheisen
- Skitourenschuhe
- Lawinenschüttelgerät (LVS): Digitales 3-Antennengerät
- Lawinenschaufel und Sonde
- Ski- oder Teleskopstöcke (grosse Teller)
- Skihelm: wir empfehlen einen Helm
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm

## Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.

## Übernachtung in Hütte/n

- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Ohrenpfropfen
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

## Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: [bergundtal.ch/packvideo](http://bergundtal.ch/packvideo)

## Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen.

- LVS, CHF 45.00
- Schaufel, CHF 15.00
- Sonde, CHF 15.00
- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern, Bandschlinge 120 cm), CHF 30.00

## Kontakt

### Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: [info@bergundtal.ch](mailto:info@bergundtal.ch)

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

### Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 17.04.2026 23:46